



## ESEM KOMPAKT

Anleitung zum Erstellen eines elektronischen Semesterapparates mit Hilfe der Lernplattform OPAL.

### Start:

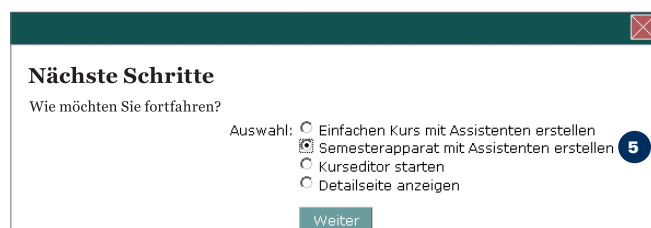
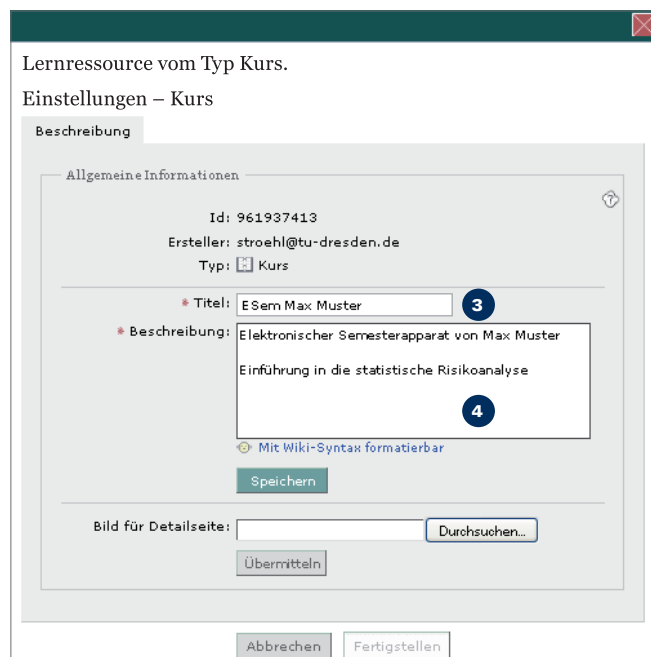
Die Erstellung eines Elektronischen Semesterapparates mit Hilfe der Lernplattform OPAL beginnen Sie entweder über die **Schnellstart-Links** Ihres **Home-Bereiches** **1** oder Sie verfahren so wie bei anderen Kursen auch und öffnen im Bereich **Lernressourcen** unter dem Menüpunkt **Neu erstellen** den Link **Kurs** **2**.

### Anlegen des ESem:

Da es sich bei dem zu erstellenden Semesterapparat lediglich um eine modifizierte Lernressource des Typs „Kurs“ handelt, müssen zunächst die in OPAL gebräuchlichen, allgemeinen Informationen zur Beschreibung der Lernressource angegeben werden. Der Inhalt des Feldes **Titel** **3** soll dabei vor allem eine schnelle und einfache Identifikation Ihres ESems ermöglichen, während mit Hilfe des Feldes **Beschreibung** **4**, beispielsweise durch die Benennung der zugehörigen Lehrveranstaltungen, Informationen zum Inhalt des Semesterapparates gegeben werden.

### Kursassistenten:

Nachdem Sie die in den Feldern **3** und **4** getätigten Angaben gespeichert haben, starten Sie den eigentlichen Erstellungsprozess durch die Anwahl des dafür vorgesehenen **Assistenten** **5**.



## Der ESem-Assistent:

Auf dem Startbildschirm des Assistenten erhalten Sie im **Schritt 1/4** zunächst einige Informationen zu dessen allgemeiner Handhabung. Auf dem Folgebildschirm, **Dialogschritt 2/4**, haben Sie über das Optionsmenü die Möglichkeit, Ihrem Semesterapparat einen der zur Wahl stehenden **Bausteine** **6** (Linkliste bzw. Download-Ordner) hinzuzufügen.

## Die Bausteine:

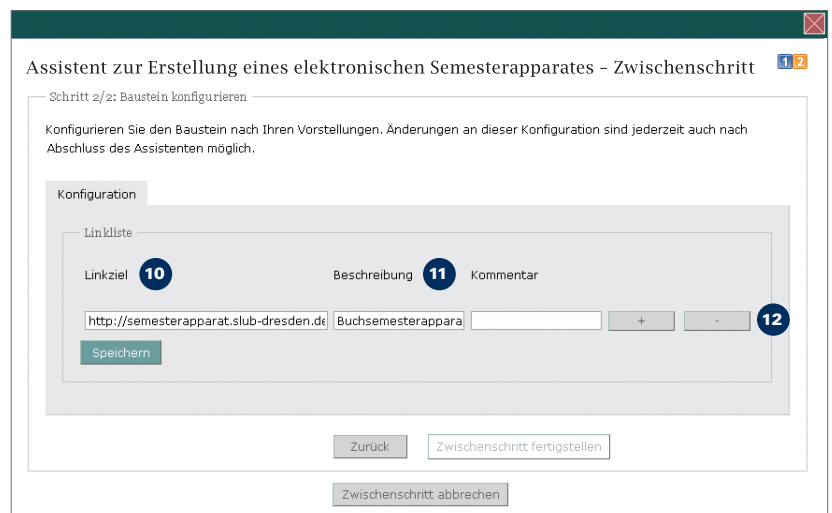
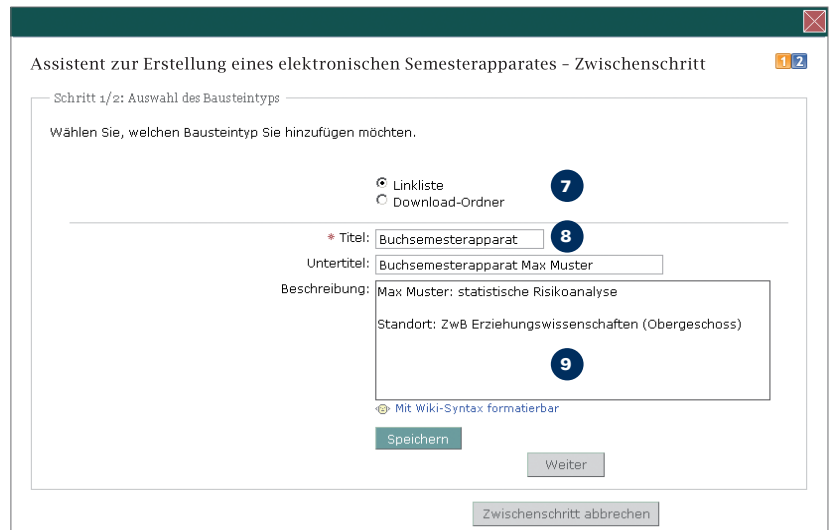
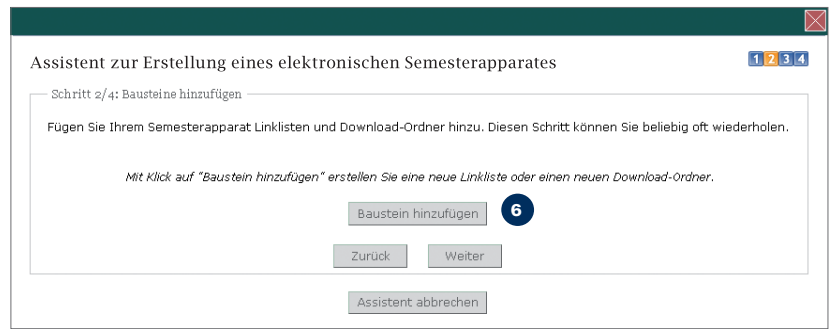
Der gewählte **Baustein** **7** muss im **Zwischenschritt 1**, wie schon das übergeordnete Kurselement, ebenfalls näher beschrieben werden. Ein aussagekräftiger **Titel** **8** und eine kurze Inhaltsangabe **9** erleichtern dem Nutzer die schnelle Orientierung innerhalb der Struktur des Semesterapparates. Selbstverständlich können Sie das Beschreibungsfeld auch zur Verbreitung **zusätzlicher Informationen** **9** nutzen. So können, beispielsweise bei der Verlinkung des Buchsemesterapparates, Angaben zu dessen Standort an der SLUB Dresden gemacht werden.

## Linkliste:

Nachdem die Beschreibung der Linkliste abgeschlossen worden ist, werden auf der folgenden Dialogmaske (**Zwischenschritt 2**) die **Ziele der Verlinkungen** **10** festgelegt. Es können beliebige externe Quellen, z.B. der Link auf Ihren Buchsemesterapparat an der SLUB Dresden, integriert werden. Die Felder **Beschreibung** und **Kommentar** **11** dienen auch hier dazu, aufzuzeigen, was sich hinter der angegebenen URL verbirgt. Mit Hilfe der **Schaltflächen** +/- **12** können Sie weitere Verlinkungen hinzufügen bzw. bestehende entfernen.

## Weitere Bausteine:

Der fertige Baustein „Linkliste“ erscheint unter dem im **Zwischenschritt 1** gewählten Titel **13** im Hauptmenü des ESem-Assistenten (**Schritt 2/4**). Das Hinzufügen **weiterer Bausteine** **14** erfolgt unter Beachtung der gewünschten **hierarchischen Position** **15** des jeweiligen Bausteins.



## Download-Ordner:

Auch der zweite über das Hauptmenü des ESem-Assistenten zur Wahl stehende Kursbaustein muss zunächst mit einem **eindeutigen Titel** **16** versehen werden (**Schritt 2/3**). Darüber hinaus empfiehlt sich auch hier wieder eine kurze Angabe, die eine thematische Zuordnung des Ordners erlaubt.

## Der Inhalt des Ordners:

Im **dritten Zwischenschritt** zur Konfiguration wird der Inhalt des Download-Ordners erzeugt. Mittels eines einfachen Editors können innerhalb des Ordners **Text- oder HTML-Dokumente erstellt** **17**, **Unterordner angelegt** **18** oder **Dateien übermittelt** **19** werden. Dabei ist zu beachten, dass die mit Hilfe des Assistenten erstellten Kurse frei zugänglich sind. Sollten Sie den Zugriff beschränken wollen, so ist dies erst nach Beendigung des Assistenten, durch das Hinzufügen des Kursbausteines „Einschreibung“ möglich.

## OPAL-Katalog:

Sobald keine weiteren Bausteine hinzugefügt werden sollen, kann das Hauptmenü des ESem-Assistenten (**Schritt 2/4**) über den Button „Weiter“ verlassen werden. Im darauf folgenden **Schritt 3/4** muss der fertige Semesterapparat in den **Lernressourcenkatalog** der OPAL-Plattform übernommen werden. Wählen Sie die entsprechende **Hochschuleinrichtung bzw. Fakultät** **20** an und beenden Sie den Assistenten im **Schritt 4/4** durch die **Fertigstellung und Veröffentlichung** **21** Ihres neuen elektronischen Semesterapparates.

## Der neue Semesterapparat:

Nach Beenden des ESem-Assistenten erhalten Sie automatisch eine Bestätigungsmail des OPAL-Systems und gelangen direkt zu Ihrem neu erstellten Semesterapparat. Diesen können Sie mit Hilfe der Kurswerkzeuge jederzeit wieder verändern oder aktualisieren.

